

**Schleswig-Holsteinischer Landtag
Umdruck 16/181**



SCHLESWIG-HOLSTEINISCHER LANDTAG
16. Wahlperiode

Drucksache 16/ #N!#
05-08-24

Antrag

der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

zum Nachtragshaushalt 2005
Drs. 16 / 177

Der Landtag wolle beschließen:

Klaus Müller und Fraktion

**Änderungsanträge der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
zum Entwurf eines Gesetzes über die Feststellung eines Nachtrags
zum Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2005 (Drs. 16 / 177)**

Seite	Kapitel/Titel	Zweckbestimmung, Erläuterung	Ansatz im Nachtrag	Veränderung +/- T€	Ansatz, neu T€	Bemerkungen
		zum Teil abgekürzt	T€	T€		
11	03 06 893 41	Zuschuss für Investitionen Sperrvermerkes bis zur Vorlage eines Konzeptes im Bildungsaus- schuss. Freigabe durch den Fi- nanzausschuss	1.597,1	0,0	1.597,1	Einrichtung eines Sperrvermerkes bis zur Vorlage eines Konzeptes im Bildungsausschuss. Freigabe durch den Finanzausschuss.
13	03 06 983 05	Investitionsförderung soziokulturel- ler Zentren	20,0	68,0	88,0	Diese Maßnahme sollte ein vor- dringliches kulturpolitisches Ziel des Landes bleiben.
87	07 04 684 02	Zuschüsse für die Sprachförderung	50,0	40,0	90,0	Diese Maßnahme sollte ein vor- dringliches bildungspolitisches Ziel des Landes bleiben.
102	07 17 525 15	Fort- und Weiterbildung der Lehre- rinnen und Lehrer	135,8	145,4	281,2	Hier halten wir Kürzungen (im Ge- gensatz zum Bildungsministerium) für nicht angezeigt.
102	07 17 525 16	Aus-, Fort- und Weiterbildung in Sondermaßnahmen "Gewaltprä- vention in Schulen"	66,9	20,0	86,9	Die Gewaltprävention in Schulen darf als wesentlicher Bestandteil der Präventionsmaßnahmen bei Kindern und Jugendlichen nicht geschwächt werden.
175	11 11 883 66	Sanierung von Schulbauten der Träger öffentlicher Schulen (66 Schulbausanierung für soziale Brennpunkte)	2.681,9	1.318,1	4.000,0	Insbesondere in sozialen Brenn- punkten duldet die Schulbausanie- rung keinen weiteren Aufschub.

175	11 11 893 01	Schleswig-Holstein-Fonds	35.000,0	-5.400,0	29.600,0	Verzicht auf zusätzlichen Strassenbau (gemäß Umdr. 16-0140) mit dem Ziel einer Verringerung der Nettokreditaufnahme.
192	13 02 685 40	Schutzgebietbetreuung	783,5	166,5	950,0	Eine Reduzierung der Mittel führt zu einer nicht angemessenen Betreuung.
192	13 02 752 40	Anlage, Regeneration und Verbund von Biotopen im Rahmen des Biotopverbundsystems	106,0	74,0	180,0	Pflege und Erneuerung des Biotopverbundsystems sind in der Kosten-Nutzen-Relation eins der effektivsten Felder des Naturschutzes.
194	13 02 892 51	Zuwendungen für das Anlegen von Waldlehrpfaden und Schulwäldern	4,3	21,7	26,0	Der Zugang, insbesondere von Kindern und Jugendlichen, zum heimischen Wald muss weiterhin verbessert werden.
196	13 02 681 10	Entschädigungen für Nutzungsbeschränkungen im Rahmen des Vertragsnaturschutzes	1.538,9	700,0	2.238,9	Der Vertragsnaturschutz schafft Akzeptanz für Naturschutz und sollte nicht reduziert werden.
250	13 09 752 01	Pflanzungen, Pflege und Vorsorgemaßnahmen zur Begrenzung von Waldschäden	1.588,0	500,0	2.088,0	Die drastische Kürzung bei Vorsorgemaßnahmen erhöht die Risiken von Folgeschäden.
213	13 52 425 01	Vergütungen der Angestellten	17.837,9	-1.000,0	16.837,9	Eine Anpassung ist gerechtfertigt, aber nicht in dieser Höhe.
213	13 52 426 01	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	11.119,2	-500,0	10.619,2	Eine Anpassung ist gerechtfertigt, aber nicht in dieser Höhe.
neu	04 09 883 10	An Kreise und Gemeinden	4.106,5	-1.206,5	2.900,0	Kürzung bei der Dorferneuerung ist angesichts der Haushaltslage akzeptabel.
neu	04 09 893 04	An Sonstige	1.373,0	-303,0	1.070,0	Kürzung bei der Dorferneuerung ist angesichts der Haushaltslage akzeptabel.
177	11 16 325 01	Nettokreditaufnahme	1.704.433,4	-5.355,8	1.699.077,6	Reduzierung der Nettokreditaufnahme